



## **Vierte Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Europäische Betriebswirtschaft an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg**

**vom 28. Juli 2020**

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 Art. 58 Abs. 1, Art. 61 Abs. 2, Abs. 8 Satz 2 und Art. 66 Abs. 1 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Mai 2006 (GVBl. S. 245, zuletzt geändert durch § 1 des Gesetzes vom 13. Dezember 2016, GVBl. S. 369) erlässt die Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg (Hochschule) folgende Satzung:

### **§ 1**

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Europäische Betriebswirtschaft an der Hochschule vom 19. November 2009, zuletzt geändert durch Satzung vom 25. September 2019, wird wie folgt geändert:

1. § 3 wird wie folgt geändert:
  - a) Abs. 2 wird vollständig gestrichen.
  - b) Der bisherige Abs. 3 wird zu Abs. 2.
2. In § 4 wird Abs. 4 durch den folgenden neuen Abs. 4 ersetzt:

„Ab dem siebten Studiensemester werden die in der Anlage festgelegten Studienschwerpunkte geführt.“
3. Die Tabellen im Anhang werden durch die folgenden neuen Tabellen im Anhang ersetzt.

### **§ 2**

Diese Satzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden, die das Studium nach dem Inkrafttreten aufnehmen sowie bereits immatrikulierte Studierende. Bereits erbrachte Leistungen in Modul 7 (alt: „Wirtschaftliche und kulturelle Kompetenz im Zielsprachraum“; neu: „European Economy and Culture“) müssen nicht erneut erbracht werden.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule vom 02.07.2020 und der rechtsaufsichtlichen Genehmigung durch den Präsidenten der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg.

Regensburg, 28.07.2020

Prof. Dr. Wolfgang Baier  
Präsident

Die Satzung wurde am 28.07.2020 in der Hochschule niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 28.07.2020 durch Aushang bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 28.07.2020

## Anlage:

## Übersicht über die Module, Leistungsnachweise und Credits im Bachelorstudiengang Europäische Betriebswirtschaft

## I. Übersicht über Module, Leistungsnachweise und Credits im 1. Studienabschnitt

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Modul Nr.	Modulbezeichnung (in englischer Sprache)	Credits*)	SWS*)	Art der LV	Prüfungen			Ergänzende Regelungen	Notengewicht*)
					mündlich schriftlich Dauer in Min.	studien- begleitender LN	Zulassungs- voraus- setzungen		
1	<b>Betriebsstatistik</b> (Statistics)	7	6	SU	schrP, 120				3,5
2	<b>Buchführung und Bilanzierung</b> (Bookkeeping and Accounting)	5	4	SU	schrP, 90				2,5
3	<b>Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre</b> (Introduction to Business Studies)	5	4	SU	schrP, 90				2,5
4	<b>Grundlagen der Volkswirtschaftslehre</b> (Foundation Economics)	5	4	SU	schrP, 90				2,5
5	<b>IT-Grundlagen</b> (Foundation IT)	3	2	Ü		Kl, 60 Min.			1,5
6	<b>Wirtschaftssprache und akademisches Arbeiten im Zielland</b> (Business Language and Scientific Working in the Host Country)	5	4					Das zu wählende Modul wird im Zuge der Wahl der Partnerhochschule festgelegt.	2,5
6 a	Wirtschaftssprache Englisch und akademisches Arbeiten (Business Language English and Scientific Working)	(5)	(4)	S		Pf			(2,5)
6 b	Wirtschaftssprache Französisch und akademisches Arbeiten (Business Language French and Scientific Working)	(5)	(4)	S		Pf			(2,5)
6 c	Wirtschaftssprache Spanisch und akademisches Arbeiten (Business Language Spanish and Scientific Working)	(5)	(4)	S		Pf			(2,5)
7	<b>European Economy and Culture</b>	5	4	S		Pf		Unterrichts- und Prüfungssprache ist Englisch	2,5
8	<b>Wirtschaftssprache 2 und Interkulturelle Kompetenz</b> (Business Language 2 and Cross-Cultural Competence)	5	4	S		Pf			2,5
9	<b>Business Plan Writing</b> (Business Plan)	5	4	Pro		StA			2,5
10	<b>Grundlagen des Wirtschaftsrechts</b> (Foundation Business Law)	5	4	SU	schrP, 90				2,5

11	<b>Kostenrechnung</b> (Cost Accounting)	5	4	SU	schrP, 90				2,5
12	<b>Wirtschaftsmathematik</b> (Mathematics)	5	4	SU	schrP, 90				2,5
<b>Summen für ersten Studienabschnitt:</b>		<b>60</b>	<b>48</b>						<b>30</b>

\*) Angaben in Klammern geben den jeweiligen Anteil eines Teilmoduls am Gesamtmodul an. Untereinanderstehende Zahlen beziehen sich auf die verschiedenen Arten der Lehrveranstaltungen gemäß Spalte 5.

<sup>1</sup>Das Nähere regelt der Studienplan.

<sup>2</sup>Das Nähere regelt der Angebotskatalog für Allgemeinwissenschaftliche Wahlpflichtmodule der Fakultät Angewandte Natur- und Kulturwissenschaften.

## II. Übersicht über Module, Leistungsnachweise und Credits im 2. Studienabschnitt: Studium an der Partnerhochschule (3. und 4. Studiensemester)

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Modul Nr.	Modulbezeichnung (in englischer Sprache)	Credits*)	SWS*)	Art der LV	Prüfungen <sup>1)</sup>			Ergänzende Regelungen	Notengewicht*)
					mündlich schriftlich Dauer in Min.	studien- begleitender LN	Zulassungs- voraus- setzungen		
13	<b>Finanz- und Investitionswirtschaft</b> (Finance)	5	4	SU					5
14	<b>Marketing</b> (Marketing)	5	4	SU					5
15	<b>Personalwirtschaft</b> (Human Resource Management)	5	4	SU					5
16	<b>Datenverarbeitung</b> (Information Technology)	5	4	SU					5
17	<b>Volkswirtschaft</b> (Economics)	5	4	SU					5
18	<b>Rechnungswesen/Controlling</b> (Accounting)	5	4	SU					5
19	<b>Zweite Wirtschaftssprache</b> (Second Business Language)	5	4	SU					5
20-27	<b>Fachwissenschaftliches Wahlpflichtmodul</b> (Specialised Elective Module)	5	4	SUW				Angaben gelten je <b>Modul</b>	5
<b>Summen für zweiten Studienabschnitt:</b>		<b>60</b>	<b>48</b>						<b>60</b>

\*) Angaben in Klammern geben den jeweiligen Anteil eines Teilmoduls am Gesamtmodul an. Untereinanderstehende Zahlen beziehen sich auf die verschiedenen Arten der Lehrveranstaltungen gemäß Spalte 5. In diesen beiden Studiensemestern müssen insgesamt 60 Credits (30 Credits je Semester) erreicht werden. Mindestens 20 Credits müssen durch die Module Nr. 13-19 abgedeckt werden. Die restlichen Credits werden durch entsprechende Belegung von Wahlpflichtmodulen (Nr. 20-27) erlangt.

<sup>1</sup>Das Nähere regelt der Studienplan der jeweiligen Partnerhochschule.

<sup>2</sup>Das Nähere regelt der Angebotskatalog für Allgemeinwissenschaftliche Wahlpflichtmodule der Fakultät Angewandte Natur- und Kulturwissenschaften.

### III. Übersicht über Module, Leistungsnachweise und Credits im 2. Studienabschnitt: Praktische Studiensemester (5. und 6. Studiensemester)

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Modul Nr.	Modulbezeichnung (in englischer Sprache)	Credits*)	SWS*)	Art der LV	Prüfungen			Ergänzende Regelungen	Notengewicht*)
					mündlich schriftlich Dauer in Min.	studien- begleitender LN	Zulassungs- voraus- setzungen		
35	<b>Erstes praktisches Studiensemester</b> (First Placement Semester)	30	4					3)	—
35.1	Praxisbegleitende Lehrveranstaltungen (Concurrent Courses)	(4)	(4)	S		Pf	TN		(—)
35.2	Praktikum (Placement)	(26)		Pr		schriftlicher Bericht	TN		(—)
35	<b>Zweites praktisches Studiensemester</b> (Second Placement Semester)	30	4					4)	—
35.1	Praxisbegleitende Lehrveranstaltungen (Concurrent Courses)	(4)	(4)	S		Pf	TN		(—)
35.2	Praktikum (Placement)	(26)		Pr		schriftlicher Bericht	TN		(—)
<b>Summen für dritten Studienabschnitt:</b>		<b>60</b>	<b>8</b>						—

\*) Angaben in Klammern geben den jeweiligen Anteil eines Teilmoduls am Gesamtmodul an. Untereinanderstehende Zahlen beziehen sich auf die verschiedenen Arten der Lehrveranstaltungen gemäß Spalte 5.

<sup>1</sup>Das Nähere regelt der Studienplan.

<sup>2</sup>Das Nähere regelt der Angebotskatalog für Allgemeinwissenschaftliche Wahlpflichtmodule der Fakultät Angewandte Natur- und Kulturwissenschaften.

<sup>3</sup>Das Praktikum muss in einem Land absolviert werden, das dem gewählten Sprach- und Wirtschaftsraum entspricht.  
Für ausländische Studierende, die ihr Studium an der Partnerhochschule beginnen, ist das der deutsche Sprachraum.

<sup>4</sup>Das Praktikum muss für Studierende, die ihr Studium an der OTH beginnen, im nicht-deutschen Sprachraum absolviert werden.

Für ausländische Studierende, die ihr Studium an der Partnerhochschule beginnen, ist das Praktikum in einem Sprachraum zu absolvieren, der nicht dem der Heimathochschule entspricht.

**III. Übersicht über Module, Leistungsnachweise und Credits im 3. Studienabschnitt:  
Studium an der OTH Regensburg (7. und 8. Studiensemester)**

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
					Prüfungen				
Modul Nr.	Modulbezeichnung (in englischer Sprache)	Credits*)	SWS*)	Art der LV	mündlich schriftlich Dauer in Min.	studien- begleitender LN	Zulassungs- voraus- setzungen	Ergänzende Regelungen	Noten- gewicht*)
<b>28</b>	<b>Internationales Management</b> (International Management)	<b>11</b>	<b>10</b>						11
28.1	Internationale Unternehmensführung (Business Management)	(7)	(6)	SU	schrP, 120				(7/11)
28.2	Internationalisierungsstrategien (Internationalisation Strategies)	(2)	(2)	SU		Pf			(2/11)
28.3	Internationales Recht (International Law)	(2)	(2)	SU		Kl, 60 Min.			(2/11)
<b>29</b>	<b>Wirtschaftspolitik</b> (Economic Policy)	<b>5</b>	<b>4</b>	SU	schrP, 90				<b>5</b>
<b>30</b>	<b>Internationale Wirtschaftsbeziehungen</b> (International Economics)	<b>5</b>	<b>4</b>	SU	schrP, 90				<b>5</b>
<b>31</b>	<b>Decision Making and Communication</b>	<b>7</b>	<b>6</b>						<b>7</b>
31.1	Unternehmensplanspiel (Business Game)	(5)	(4)	S	schrP, 90		Testate <sup>1)</sup>	TN	(5/7)
31.2	Corporate Communications	(2)	(2)	SU		Kl, 60 Min.		Unterrichts- und Prüfungssprache ist Englisch.	(2/7)

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
					Prüfungen				
Modul Nr.	Modulbezeichnung (in englischer Sprache)	Credits*)	SWS*)	Art der LV	mündlich schriftlich Dauer in Min.	studien- begleitender LN	Zulassungs- voraus- setzungen	Ergänzende Regelungen	Noten- gewicht*)
32	<b>Studienschwerpunkt</b> (Option)	15	12					Die Studierenden müssen einen der aufgeführten Schwerpunkte wählen.	15
32a	<b>Finanzen</b> (Finance)	(15)	(12)						15
32a.1	Internationales Controlling (International Controlling)	(5)	(4)	SUW	schrP, 90				(5)
32a.2	Investitionsmanagement und Unternehmensbewertung (Investment Management and Valuation)	(5)	(4)	SUW		KI, 90 Min.			(5)
32a.3a	Digital Finance	(5)	(4)	SUW	schrP, 90			Eines der beiden Module ist zu wählen; Unterrichts- und Prüfungssprache in Digital Finance ist Englisch.	(5)
32a.3b	Finanzierungs- und Absicherungsinstrumente (Hedging and Financing Instruments)	(5)	(4)	SUW		KI, 90 Min.			(5)
32b	<b>Marketing</b> (Marketing)	(15)	(12)						15
32b.1	Preis- und Produktpolitik (Price and Product Policy)	(5)	(4)	SUW	schrP, 90				(5)
32b.2	Kommunikationspolitik und Vertrieb (Communication and Distribution Policy)	(5)	(4)	SUW		KI, 90 Min.			(5)

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
					Prüfungen				
Modul Nr.	Modulbezeichnung (in englischer Sprache)	Credits*)	SWS*)	Art der LV	mündlich schriftlich Dauer in Min.	studien- begleitender LN	Zulassungs- voraus- setzungen	Ergänzende Regelungen	Noten- gewicht*)
32b.3	Service and Retail Marketing	(5)	(4)	SUW		Kl, 90 Min.		Unterrichts- und Prüfungssprache ist Englisch.	(5)
<b>32c</b>	<b>Logistik</b> (Logistics)	<b>(15)</b>	<b>(12)</b>						<b>15</b>
32c.1	Dispositive und physische Logistik (Dispositive and Physical Logistics)	(5)	(4)	SUW	schrP, 90				(5)
32c.2	Quantitative Methoden in der Logistik (Quantitative Methods in Logistics)	(5)	(4)	SUW	schrP, 90				(5)
32c.3a	Kontraktlogistik (Industrial Contract Logistics)	(5)	(4)	SUW		Kl, 90 Min.		Eines der beiden	(5)
32c.3b	Transport- und Verkehrslogistik (Transport Logistics)	(5)	(4)	SUW		Kl, 90 Min.		Module ist zu wählen	(5)
<b>32d</b>	<b>Personalmanagement und Führung</b> (Human Resource Management and Leadership)	<b>(15)</b>	<b>(12)</b>						<b>15</b>
32d.1	Recruiting & Personalauswahl (Recruiting and Selection)	(5)	(4)	SUW		Pf			(5)
32d.2	Personalentwicklung und Training (Development and Training)	(5)	(4)	SUW		Pf			(5)
32d.3	Arbeitsrecht für Personaler und Führungskräfte und Strategisches Performance Management (Labour Law for HR and Managers and Strategic Performance Management)	(5)	(4)						(5)
32d.3. 1	Arbeitsrecht für Personaler und Führungskräfte	(2,5)	(2)	SUW		Kl, 60 Min.			(1/2)
32d.3. 2	Strategisches Performance Management	(2,5)	(2)	SUW		Kl, 60 Min.			(1/2)

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
					Prüfungen				
Modul Nr.	Modulbezeichnung (in englischer Sprache)	Credits*)	SWS*)	Art der LV	mündlich schriftlich Dauer in Min.	studienbegleitender LN	Zulassungsvoraussetzungen	Ergänzende Regelungen	Notengewicht*)
32e	<b>Projektmanagement</b> (Project Management)	(15)	(12)						15
32e.1	Project-Mangement - Methods and Tools	(5)	(4)	SUW	schrP, 90			Unterrichts- und Prüfungssprache ist Englisch.	(5)
32e.2	Psychologie des Projekterfolges (Psychology in Projects)	(5)	(4)	SUW		Pf			(5)
32e.3	Seminar Projektmanagement (Seminar Project Management)	(5)	(4)	SUW		StA			(5)
32f	<b>Steuern und Wirtschaftsprüfung</b> (Advanced Taxation and Auditing)	(15)	(12)						15
32f.1	Revisions- und Treuhandwesen (Advanced Financial Reporting and Auditing)	(5)	(4)	SUW	schrP, 90				(5)
32f.2	International Accounting	(5)	(4)	SUW	schrP, 90			Unterrichts- und Prüfungssprache ist Englisch.	(5)
32f.3	Fallstudien Wirtschaftsprüfung und Vertiefungsstudien (Case Studies Auditing and Taxes and Advanced Studies)	(5)	(4)						(5)
32f.3.1	Fallstudien Wirtschaftsprüfung (Case Studies Auditing and Taxes)	(2,5)	(2)	SUW	Kl, 60 Min.				(1/2)
32f.3.2	Vertiefungsstudien (Advanced Studies)	(2,5)	(2)	SUW	Kl, 60 Min.				(1/2)
32g	<b>Rechnungswesen und Controlling</b> (Accounting and Controlling)	(15)	(12)						15

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
					Prüfungen				
Modul Nr.	Modulbezeichnung (in englischer Sprache)	Credits*)	SWS*)	Art der LV	mündlich schriftlich Dauer in Min.	studienbegleitender LN	Zulassungsvoraussetzungen	Ergänzende Regelungen	Notengewicht*)
32g.1	Strategisches Controlling, Finanzcontrolling und Bilanzanalyse (Strategic Controlling, Financial Controlling and Balance Sheet Analysis)	(5)	(4)	SUW		Pf			(5)
32g.2	Business Intelligence im Controlling (Business Intelligence in Controlling)	(5)	(4)	SUW	schrP, 90				(5)
32g.3	Business Controlling	(5)	(4)	SUW	schrP, 90				(5)
<b>32h</b>	<b>Technik und Management</b> (Technology and Management)	<b>(15)</b>	<b>(12)</b>						<b>15</b>
32h.1	Entrepreneurship und Innovationsmanagement (Entrepreneurship and Innovation Management)	(5)	(4)	SUW	schrP, 90				(5)
32h.2	Technische Projektarbeit (Technical Project)	(5)	(4)	SUW		StA			(5)
32h.3	Ingenieurwissenschaftliche Grundlagen (Fundamentals of Engineering)	(5)	(4)	SUW	schrP, 90				(5)
<b>33</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b> (Specialised Elective in Business)	<b>5</b>	<b>4</b>	SUW		<sup>3)</sup>			<b>5</b>
<b>34</b>	<b>Bachelorarbeit</b> (Bachelor Thesis)	<b>12</b>				BA			<b>12</b>
<b>Summen für dritten Studienabschnitt:</b>		<b>60</b>	<b>40</b>						<b>60</b>

\*) Angaben in Klammern geben den jeweiligen Anteil eines Teilmoduls am Gesamtmodul an. Untereinanderstehende Zahlen beziehen sich auf die verschiedenen Arten der Lehrveranstaltungen gemäß Spalte 5.

<sup>1</sup>Das Nähere regelt der Studienplan.

<sup>2</sup>Das Nähere regelt der Angebotskatalog für Allgemeinwissenschaftliche Wahlpflichtmodule der Fakultät Angewandte Natur- und Kulturwissenschaften.

<sup>3</sup>Das Nähere regelt der Angebotskatalog für Fachwissenschaftliche Wahlpflichtmodule der Fakultät Betriebswirtschaft.

## Abkürzungen

### Prüfungsformen

BA	Bachelorarbeit	KI	Klausur	Kol	Kolloquium
m.E.	Bewertung mit/ohne Erfolg	m.P.	mit Präsentation	MA	Masterarbeit
mdLLN	mündlicher Leistungsnachweis	mdLP	mündliche Prüfung	Pf	Portfolioprüfung
Prä	Präsentation	prLN	praktischer Leistungsnachweis	Prot	Protokoll
PStA	Prüfungsstudienarbeit	Ref	Referat	schrP	schriftliche Prüfung
StA	Studienarbeit	TN	Teilnahmenachweis mit Erfolg		

### Lehrarten

Ex	Exkursion	Pr	Praktikum	Pro	Projektarbeit
S	Seminar	SU	seminaristischer Unterricht ggf. mit Übungen	SUW	Seminaristischer Unterricht bei fachwissenschaftlichen Wahlpflichtmodulen
Ü	Übung	V	Vorlesung		

### Sonstige

LN	Leistungsnachweis	LV	Lehrveranstaltung	SWS	Semesterwochenstunden
UE	Unterrichtseinheiten				

### Erläuterungen

- Eine Studienarbeit ist eine schriftliche Ausarbeitung eines zuvor ausgegebenen fachlichen Themas nach einschlägigen Regeln des wissenschaftlichen Arbeitens, deren Umfang ca. 10 bis 15 Seiten betragen soll.
- Eine Präsentation ist eine mediale Darstellung eines zuvor ausgegebenen fachlichen Themas, deren Dauer 30 Minuten betragen soll.
- Ein Referat ist ein mündlicher Vortrag in einem festgelegten Zeitfenster mit einem Handout, dem ein ausgearbeiteter Text über ein bestimmtes Thema zugrunde liegt. Das Ziel ist die Vermittlung von Wissen, Informationen und Zusammenhängen.
- Eine Portfolioprüfung (Pf) setzt sich aus maximal drei Leistungsnachweisen der Formen schriftlicher Leistungsnachweis, mündlicher Leistungsnachweis, praktischer Leistungsnachweis und Studienarbeit zusammen. Dabei darf bei einem schriftlichen Leistungsnachweis als Klausur die Bearbeitungszeit nicht mehr als 45 Minuten betragen. Der Studienplan enthält die Angaben, aus welchen Leistungsnachweisen die Portfolioprüfung besteht, welchen Umfang diese Leistungsnachweise haben, in welchem Zeitraum diese Leistungsnachweise jeweils zu erbringen sind, wie sich aus den Teilbewertungen die Gesamtbewertung der Portfolioprüfung ergibt, welche Prüferin oder welcher Prüfer das Gesamtergebnis ermittelt und welche Bedingungen zum Nichtbestehen der Portfolioprüfung führen. Es handelt sich bei den Teilleistungen um denselben Prüfungsgegenstand. Der zeitliche und inhaltliche Umfang der gesamten Portfolioprüfung sollte in etwa dem einer mündlichen oder schriftlichen Modulprüfung entsprechen.